

zu TOP

Mainz, 27.01.2016

**Anfrage 0244/2016 zur Sitzung am
Fit für den Arbeitsmarkt (Persönliche Anfrage Willius-Senzer)**

Der erste Schritt für eine gute Integration ist das Erlernen der Sprache. An den Mainzer Schulen werden momentan ca. 160 SchülerInnen in den Real Schulen Plus, 170 SchülerInnen in den BBSen und SchülerInnen von 6 Kursen in Gymnasien und IGSen in Deutsch-Intensiv-Kursen unterrichtet. Neben dem Spracherwerb muss, an öffentlich rechtlichen Schulen sichergestellt sein, dass im Rahmen des integrationsfördernden Unterrichts Bildungsinhalte vermittelt werden, die die Rahmenbedingungen der deutschen Arbeitslehre vermitteln, die eine zukünftige Integration in die Arbeitswelt ermöglicht.

Ich frage an:

1. Ist der Verwaltung bekannt, ob solche Inhalte an den Schulen angeboten werden?
Wenn ja, bei welcher Schulform?
2. Hat die Verwaltung Kenntnis darüber, ob die Landesregierung solche Inhalte etablieren bzw. ausbauen möchte?
3. Teilt die Verwaltung unsere Auffassung, dass solche Inhalte für eine bessere Integration geeignet wären?
4. Plant die Verwaltung, sich für solche Inhalt bei der Landesregierung einzusetzen?

Cornelia Willius-Senzer
Mitglied des Stadtrats